

Schützengilde: Volles Haus beim Großen Festball des neuen Königs

Mehr als 300 Besucher feiern in feinem Ambiente, darunter der Peiner Bürgermeister und andere Ehrengäste

Von Bernd Stobäus

PEINE. Die Peiner Schützengilde zeigte sich in besonders festlichem Gewand: Denn sie empfing am Samstag Abend in einem mit edlen Blumenbouquets ausgeschmückten Saal mehr als 300 Besucher zum Großen Festball des neuen Bürgerkönigs André Rössel.

Pünktlich um 20.30 Uhr erhoben sich die Gäste von ihren Plätzen zum feierlichen Einzug der neuen Majestät: André Rössel betrat mit seinem Gefolge den Saal. Unter den Klängen des Gilde-Spielmannszuges Olympia verwandelte sich die freie Tanzfläche inmitten des Publikums zu einem Platz für die Ehrung des glücklichen Königs und aller Teilnehmer des Freischießens sowie zu einem Gruß an alle Bürger der Stadt Peine.

Gilde-Hauptmann Ulrich Peitmann zum Auftakt des Balls: „Wir bedanken uns bei allen, die uns dieses Fest ermöglichen“, eröffnete er mit Adresse an Peines Bürgermeister Michael Kessler und die Einwohner der Fuhestadt. Für den feierlichen Anlass holte er dann noch einmal die ehrenvollen Tage des diesjährigen Freischießens in das Gedächtnis der Gäste zurück: „Mit André Rössel stellt die Schützengilde in diesem Jahr erstmals seit 1996 endlich wieder den Bürgerkönig.“ Und, wie Peitmann exklusiv bekannt gab: nicht nur die nächsten fünf, sondern gar zehn in der weiteren Rangfolge der Schützen – ein denkwürdiges Ereignis, so der Hauptmann. Eines, das es „auf dem Ball zu feiern gelte, dass es kracht“ sagte er unter dem Beifall des Publikums.

Lange nicht mehr konnten so viele Ehrengäste begrüßt werden wie an diesem Abend – von der Politik



Der Spielmannszug Olympia eröffnete den Großen Festball im Peiner Schützenhaus.

PN-Foto: Bode

über lokale Wirtschaftsgrößen bis hin zu den Korporationen, die ebenfalls vertreten waren. Denn, so Peitmann, gerade das Miteinander aller Beteiligten mache den besonderen Reiz des Freischießens aus.

Den holten dann die Anwesenden in das Schützenhaus zurück: Damen in feierlichen und prachtvollen Abendroben zierten ihre männliche Begleitung in dunkler Gesellschafts-

kleidung und seiden besetzten Smoking – entspannten an der Sekt- und Cocktailbar, pflegten ansprechend amüsante Konversation oder belegten mit eleganten Schritten die Tanzfläche.

Dort ließ die Midnight Special Showband aus Essen mit einem abwechslungsreichen Programm von Walzerklängen über klassische Rock- und Popmusik bis hin zu mo-

dernten internationalen Hits keine Langeweile unter dem tanzbegeisterten Publikum aufkommen.

So dass sich – resümierend – des Hauptmanns Bemerkung zu Beginn der Festlichkeit über die lange elfjährige Durststrecke der Schützen trefflich bewahrheitete: Nämlich, „dass längere Enthaltensamkeit, auch bei Bällen, den Genuss deutlich steigern kann“.

PAZ vom 6.10.2008

Rauschender Festball des Bürgerkönigs Rössel

Peine. Feierliche Roben, tolle Tanzmusik, schäumendes Bier: Ein voller Erfolg war am Sonnabend der große Festball des Bürgerkö-

nigs im Saal der Schützengilde. Etwa 400 Gäste kamen und feierten gemeinsam mit Bürgerkönig André Rössel bis in die Morgenstun-

den. Hauptmann Ulrich Peitmann betonte noch einmal, wie sehr die Schützengilde diesen Sieg nach elfjährigem Warten genossen



habe. „Ich habe ja immer gesagt: Enthaltensamkeit steigert den Genuss. Und jetzt weiß ich auch, dass die elf besten Schützen des Freischießens 2008 der Schützengilde angehören. Das ist grandios“, sagte Peitmann.

Grandios war auch die Stimmung im Saal, die von der Midnight Special Showband angepeitscht wurde. Egal ob Tina Turner, Elvis Presley oder Frank Sinatra: Die Band bot den 400 Gästen einen Hit nach dem anderen, und die Tanzfläche war nie leer. Still war es nur einmal, als André Rössel seiner Frau Gabi als Dank einen Blumenstrauß überreichte. „Wie süß, das hat es auf diesem Festball noch nie gegeben“, hieß es da.

tk/Oliver Neumann